

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 67 (1941)

Heft: 49

Rubrik: Lustiges Amerika

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

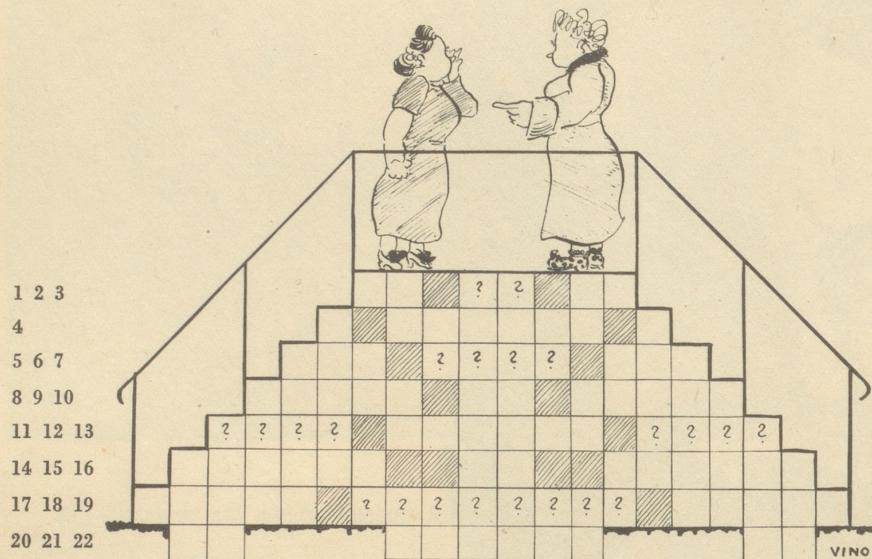
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kreuzworträtsel Nr. 49

1 2 3 4 5 6 8 11 13 14 15 17 20 22 23 24 25 26
7 9 12 16 18 21
10 19



Die Zwoo händ de Spruch nu z'gues begriffe!

Waagrecht:

- ein bekanntes Castell
- ???
- jede wird angebaut
- ist man am Freitag (nicht Fleisch!)
- ... malisch
- ???
- momentan ein lebhafter Onkel
- Komponist (nicht Glück)
- der Meter des Holländers
- ist meine Frau gofflob nicht!
- ???
- ist gar nicht keinmal!
- ???
- ist einem nie groß genug
- die französische A.-G.
- greiser Staatslenker
- zu wem der Araber betet
- ?????????
- die Biene ist es
- .. A in Luzern
- wo man nicht zum Vergnügen steht
- zwei Buchstaben aus Selma

Senkrecht:

- .a.e., aleikum
- bei Männern kostbarer Körperteil
- Festkleidung



MARASCHINO DI ZARA · LUXARDO

Ein neues Rezeptbuch für Cocktails, Desserts, Bowlen, Eis etc. gratis. Muster in den Spezialgeschäften. Bezugssachen durch die Generalvertretung für die Schweiz:

BUSSINGER & WETTSTEIN + LUZERN

Lustiges Amerika

«Haben Sie seit Einführung des neuen Buchhaltungs-Systems nicht Geld eingespart?»

«Oh doch. Bis das Zeug jeden Abend abgeschlossen ist, ist es längstens zu spät, um noch irgendwohin zu gehen.»

*

«Wieso ließest du deine Frau Klarinette lernen, statt Klavir?»

«Weil sie nicht singen kann, während sie Klarinette spielt.»

*

Spiritist: «Sie wünschen also den Geist Ihrer Schwiegermutter zu sprechen?»

Mann: «Ja, es genügte ihr nicht, mich während ihres Lebens täglich zu plagen. Knapp vor ihrem Tod versteckte sie noch meine Lieblingspfeife.»

*

Kundin: «Ich habe diese Kalbslederschuhe nur 2 Monate lang getragen. Nun schauen Sie selber, wie sie schon aussehen!»

Verkäuferin: «Madam müssen bedenken, daß das Kalb diese Haut schon während 5 Monaten gefangen hat. Das macht zusammen 7, also gar nicht so schlecht.»

*

Reporter: «Was waren seine letzten Worte?»

Doktor: «Er sprach kein letztes Wort. Seine Frau war bis zum Ende bei ihm.»

*

Chef: «Wo arbeiteten Sie zuletzt und was taten Sie dort?»

Sekretärin: «Ich arbeitete in einer Puppenfabrik und machte Augen.»

Chef: «Sie sind angestellt, aber vergessen Sie ihre frühere Stelle, wenn meine Frau in der Nähe ist!»

*

«Ich hörte, Du seiest in einer Schule für Stotterer gewesen. Bist Du nun kuriert?»

«Frische Fische fischt Fischers Fritz!»

«Na, das ist ja großartig!»

«Aa-aber es ist sch-schw-wer, in e-eine ge-gewöhn-n-liche U-unterha-altung ü-ü-überzu-gehen.»

*

«Wieviel Uhr ist es?»

«Zwei Uhr.»

«Wie kannst Du das wissen?»

«Ich schaute nach der Sonnenuhr mit der Taschenlaterne.»

*

«Mike, warum kaufst du dir keinen Schrank?»

«Wozu denn?»

«Um deine Kleider zu versorgen!»

«Und ich, soll ich dann nackt gehen?»

*

«Vater, was ist das, Bankrott?»

«Das ist, wenn Du Dein Geld in Deine Hosentaschen steckst und die Gläubiger Deinen Kittel nehmen lässtest.»

Aus «News and Views», übers. v. E. Sch.



Die wunderbare Aussicht auf Zürich von der **Wirtschaft zur Waid, Zürich 10**

Tel. 6 2502 Hans Schellenberg-Mettler